

Goebenstr. 3a, 30161 Hannover, ☎ (0511) 66 00 93

bund.hannover@bund.net – www.bund-hannover.de

AG Garten naturgemäß, Klaus Hennemann ☎ (05 11) 69 22

AG Moore, Dirk Herrmann ☎ (0 50 32) 6 74 23



Bezugsquelle für Hannoverschen Qualitätskompost und Pflanzerde



### Kostenlose Kompostabgabe:

Informieren Sie sich bei aha oder in der Presse, wann und wo im Frühjahr auf den aha Kompostmärkten in der Region Hannover kostenloser Qualitätskompost erhältlich ist.

### Qualitätskompost mit dem RAL-Gütezeichen:

Qualitätskompost mit dem RAL-Gütezeichen: kostenlos bis 1 m<sup>3</sup> (lose) pro Tag für Privatpersonen auf den Deponien der Abfallwirtschaft Region Hannover. Bitte Behälter mitbringen! Wo? In Hannover (Moorwaldweg 312, 30659 Hannover), Burgdorf und Kolenfeld. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7:00 – 16:30 Uhr, Sa 9:00 – 14:00 Uhr.

### Hannoversche Pflanz- und Gartenerde (torffrei) zur Freilandanwendung

als Mutterbodenersatz auf Basis von Qualitätskompost und mineralischen Bestandteilen (Unterboden) ab Werk 0,5 t lose (ca. 500 l) für 10,50 €, 1,0 t lose (ca. 1000 l) für 21 €. (Deponie Hannover und Kolenfeld). Bitte Transportbehälter mitbringen!

**Rindenmulch:** Rindenmulch auf Kiefernbasis – ganzjährig flächig einsetzbar, 0,5 t lose (ca. 1,5 m<sup>3</sup>) 35 €, 1,0 t lose (ca. 3 m<sup>3</sup>) 70 €. (Deponie Hannover und Kolenfeld)

**Weitere Erdenprodukte** unter [www.aha-region.de](http://www.aha-region.de) – Stichwort „Service“

Gefördert aus Zuwendungsmitteln der Landeshauptstadt Hannover

### Impressum:

Hrsg.: **BUND** Region Hannover, Goebenstr. 3a, 30161 Hannover

Zeichnung Titelseite: Roswitha Löhmer-Eigner

Recherche: Klaus Hennemann 2011, Druck: Forum Druck

## Aktion „Torf gehört ins Moor“ Torffreie Erden - Bezugsquellen in der Region Hannover

Hochmoortorf gehört nicht in den Blumentopf, sondern ins Moor! Die Fläche der Hochmoore in Niedersachsen, wo einst 90 Prozent der deutschen Torfvorkommen lagen, schrumpfte bis heute von 330.000 ha auf weniger als ein Zehntel durch Torfabbau und Landwirtschaft. Rund 25 Prozent des Torfs landet in Balkonkästen und im Garten. Das muss nicht sein, denn es gibt Alternativen: Torffreie Erden auf Basis von Qualitätskompost.



Dem Einsatz von Naturschützern ist es zu verdanken, dass die letzten Reste der norddeutschen Hochmoore – so auch in der Region Hannover – unter Schutz gestellt wurden. So stehen Teile der Hannoverschen Moorgeest heute unter europäischem Schutz nach der Flora-Fauna-Habitat (FFH-) Richtlinie. In anderen Hochmooren Niedersachsens wird jedoch immer noch industriell Torf abgebaut. **So drohen durch das neue Landesraumordnungsprogramm neue Vorrangflächen für den Torfabbau, vor allem unter Grünland.** Grünland schließt in vielen Regionen direkt an FFH-Gebiete sowie wiedervernässte Hochmoore an. Durch Entwässerungsmaßnahmen während des Torfabbaus sind diese Gebiete massiv gefährdet oder beeinträchtigt. Der BUND fordert daher, diese besonders wertvollen Hochmoor-Grünlandflächen wieder zu vernässen und Hochmoore wachsen zu lassen und ihnen aus Klimaschutzgründen die Funktion von Stoffsenken zurückzugeben. Dies ist nicht nur ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung unserer bedrohten Artenvielfalt der einst so verbreiteten Moorlandschaft mit einer hochspezialisierten und bedrohten Tier- und Pflanzenwelt, zu deren Erhalt wir aufgrund internationaler Abkommen verpflichtet sind. **Moorschutz ist auch ein in Niedersachsen immer noch verkannter, immens wichtiger Beitrag zum Klimaschutz:** Durch Torfabbau und intensive Landwirtschaft auf Hochmoorflächen entweicht in wenigen Jahren das in Mooren seit der letzten Eiszeit gebundene Kohlendioxid als CO<sub>2</sub>-Klimagas. **Pro Jahr macht das in Niedersachsen 6 Prozent der von Menschen verursachten Gesamt-Treibhausgase aus! Wieder lebendig wachsende Hochmoore und unter Schutz gestellte intakte Hochmoore hingegen binden kontinuierlich Kohlendioxidemissionen, sind eine natürliche Kohlenstoffsenke und damit ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz.** Doppelt tragisch: Um den hiesigen Bedarf an Billigblumenerde zu befriedigen, hat der Ausverkauf osteuropäischer Moore begonnen: Davon sind vor allem die bis vor wenigen Jahren noch unberührten Hochmoore des Baltikums und Russlands betroffen. Was im Lauf von Jahrtausenden entstanden ist, wird bei uns in nur wenigen Jahren verbraucht!

## Die Alternativen: torffreie Erden aus Kompost & Rindenumus

Nach wie vor sind torfhaltige Blumenerden marktbeherrschend, so dass umweltbewusste Verbraucher torffreie Produkte im Handel regelrecht suchen müssen. Deshalb möchte der BUND als konkreten Beitrag zum Moorschutz Tipps geben, wo torffreie Alternativen erhältlich sind. Gegenüber der erfreulichen Zunahme vom Vorjahr wird in diesem Jahr leider wieder bei weniger Händlern torffreie Erde angeboten. Allerdings wird es den Verbrauchern nicht leicht gemacht: Torfhaltige Produkte kosten teilweise weniger als torffreie Erden, denn maschinell abgebauter Torf wird konkurrenzlos billig verkauft. Wenn viele Verbraucher torffreie Erden verlangen, werden torffreie Produkte in Zukunft hoffentlich preisgünstiger. Auch Ihre Kaufentscheidung ist also wichtig!

### Verwenden Sie zum Schutz der Moore nur garantiert torffreie Blumenerde! Sprechen Sie Ihren Händler darauf an!

Garantiert torffreie Qualitätserden, ob auf Kompost-, Rindenumus- oder Holzfaserbasis, sind eindeutig ausgezeichnet. Dagegen halten Produkte, die als „torf reduziert“ oder als „torfarm“ deklariert sind, oft nicht, was sie versprechen. Als „torfarm“ gilt noch eine Erde mit einem Torfanteil von 60 bis 80 Prozent! Viele Billigerden bestehen sogar zu fast 100 Prozent aus Hochmoortorf. Achten Sie deshalb neben dem Gütesiegel (Qualität!) für Erden auf das Kleingedruckte auf der Rückseite der Verpackung, wenn sie torf reduzierte Erde kaufen. **Auch Bioerden mit Hochmoortorf verdienen ihren Namen nicht!** Am Besten ist „GANZ OHNE TORF ZUM SCHUTZ DER MOORE“. Alternativen gibt es auch in der Region Hannover.

### Hannoverscher Qualitätskompost & torffreie Tomatenerde

In **Zusammenarbeit des BUND mit aha und Humus- und Erden-Kontor** werden auf vielen Pflanzenbörsen im Frühjahr alte Nutzpflanzensorten angeboten, vor allem Tomatenpflanzen, gezogen in torffreier Hannoverscher Erde (Termine für Pflanzenbörsen unter [www.bund-hannover.de](http://www.bund-hannover.de) oder telefonisch beim BUND erfragen). Diese „**torffreie Hannoversche Tomatenerde**“ besteht aus **regionalem qualitätsgeprüftem Kompost (RAL-Gütezeichen)**, Rindenumus und organischem Langzeitdünger. Es geht also auch ohne Torf!

Wer sich diese Erde – ideal für alle starkzehrenden Pflanzen wie Tomaten, Paprika, Chili, Zucchini, Kürbis und Kohl – preisgünstig selber mischen will, erhält die „Hauptzutat“, den **gütesicherten Kompost**, kostenlos auf den drei Deponien in der Region Hannover. Privatpersonen können sich dort **kostenlos** pro Tag einen Kubikmeter losen Kompost abholen (Säcke oder Transportbehälter mitbringen!). Gärtnereien und Landschaftspflegebetriebe können Preise für größere Mengen im Internet unter [www.aha-region.de](http://www.aha-region.de) erfahren. Kompost wird wegen des hohen Nährstoffgehaltes nur zur Bodenverbesserung verwendet oder zum Mischen für Kübel- und Balkonerde (siehe BUND-Info „**Rezept für torffreie Erde**“). Kompost ist also **kein** Torfersatz, sondern Bestandteil einer torffreien Erde zur Verbesserung der Nährstoffversorgung der Pflanzen. Bezugsquelle **Kompost und weitere torffreie Produkte von aha** umseitig.

## Anbieter torffreier Blumenerden\*

Anbieter	Produkt	Hersteller	Preis/Liter
Bauhaus Schulenburg Landstraße 125 0511-358150	NeudoHum Blumenerde	Neudorff	4,99€ / 20l 7,99€ / 45l 11,99€ / 75l
	Torffreie Blumenerde	Floragard	11,45€ / 44l
Biodiscounter Erdkorn Sutelstr. 75 – Hannover 0511-4382169	Bio Universalerde - da Erde oft ausverkauft, vorher telefonisch anfragen	ökohum	3,95€ / 10l 4,95€ / 20l 9,95€ / 50l
Bioladen & Gärtnerei Kiebitz Ihlteener Str.3 – Sehnde	Bio Universalerde	ökohum	3,99€ / 20l 8,99€ / 50l
Dehner, Westfalenstraße Lgh. 0511-12310780	Blumenerde ohne Torf	Compo	
Dennis Bio-Markt Marktstr. 45 - Hannover	ökohum Bio Universalerde	ökohum	3,99€ / 10l 4,99€ / 20l
Glende Pflanzenparadies Hemmingen 0511-422259	NeudoHum Blumenerde und Pflanzenerde	Neudorff	8,50€ / 45l 12,50€ / 75l
Hagebaumarkt Ronnenberg 0511-4383380	NeudoHum Blumenerde und Pflanzenerde	Neudorff	4,99€ / 20l 7,99€ / 45l
Himmler Baustoffzentrum Am Südbahnhof 0511-280770	NeudoHum Blumenerde (für Balkonkästen)	Floragard	8,99€ / 50l
	NeudoHum Pflanzenerde (für den Garten)		9,99€ / 50l
Hornbach Hannover Bornumer Str. & Altwarmbüchen Ernst-Grote-Straße	Torffreie Blumenerde	Floragard	7,45€ / 20l
OBI Märkte Garbsen, Hannover-Linden, Laatzen	Blumenerde ohne Torf	Plantania	5,49€ / 20l 8,69€ / 45l
Stanze Gartencenter Hemmingen 0511-420380	NeudoHum Blumenerde und Pflanzenerde	Neudorff	7,99€ / 45l 4,49€ / 20l
Toom Baumarkt, Industrieweg 29 - Vahrenwald	NeudoHum Blumenerde und Pflanzenerde	Neudorff	4,99€ / 20l 7,99€ / 45l
Wassermann Gartencenter Neustadt a. Rbge. 05032-95200	Blumenerde torffrei NeudoHum Blumenerde und Pflanzenerde	Floragard Neudorff	10,99€ / 40l 5,99€ / 20l 9,99€ / 45l

\* Stand: Frühjahr 2011: Liste ohne Anspruch auf Vollständigkeit und auf Basis von Angaben der Händler.

\*\* Ein Rezept „Erde selber mischen ohne Torf auf Basis von Qualitätskompost“ ist beim BUND erhältlich!!!  
Auch unter [www.bund-hannover.de](http://www.bund-hannover.de)